

Vazen 28mm 1,8-fach Anamorphot

Englisch: Vazen 28mm 1.8x Anamorphic

KAMERA/OBJEKTIVE

Ein budgetfreundliches 1,8x anamorphes Weitwinkel-Objektiv von Vazen mit 28mm Brennweite für anspruchsvolle Establishing Shots.

Überblick Das Vazen 28mm T2.2 1.8x Anamorphic ist ein anamorphes Cine-Prime-Objektiv (Festbrennweite) des Herstellers Vazen. Es ist kein Beleuchtungs- oder Grip-Gerät, sondern Kameraoptik. Mit 28 mm Brennweite bildet es das Weitwinkel-Ende der Vazen-1,8x-Anamorphic-Reihe, zu der außerdem ein 40-mm- und ein 65-mm-Objektiv gehören. Wie bei klassischer Anamorphotik staucht die zylindrische Frontoptik das Bild horizontal. Bei der hier verwendeten Stauchung von 1,8x ergibt sich aus einem 4:3-Sensorausschnitt (typisch für Micro Four Thirds) nach dem Entzerren (Desqueeze) ein Kinoformat von rund 2,39:1. Charakteristisch sind die für anamorphe Optik typischen ovalen Unschärfekreise (Bokeh) sowie horizontale Lens-Flares mit blauem Farbstich.

Technische Daten

Parameter	Wert	Typ
Anamorphes Cine-Prime (Front-Anamorphot)		
Brennweite	28 mm	
Lichtstärke	T2.2 (Blendenbereich bis ca. T16)	
Anamorphe Stauchung	1,8x	
Resultierendes Bildformat	ca. 2,39:1 (aus 4:3-Sensorausschnitt)	
Verfügbare Anschlüsse	Micro Four Thirds (MFT); zusätzlich Canon RF	
Naheinstellgrenze	ca. 0,82 m	
Frontdurchmesser	80 mm	
Filtergewinde	77 mm	
Zahnkränze (Fokus/Blende)	0.8 mod Cine-Gears	
Gewicht	ca. 0,72 kg	

Einsatz am Set Das Objektiv richtet sich an Produktionen, die einen anamorphen Kinolook mit kleinem, leichtem Gerät erreichen wollen. Durch das geringe Gewicht und die MFT-/RF-Auslegung eignet es sich für kompakte Kameras wie Panasonic GH5, Z CAM E2 oder Blackmagic-Modelle und damit auch für Gimbal- und Handkamera-Einsatz. Beide Stellringe (Fokus und Blende) sind mit standardisierten 0.8-mod-Zahnkränzen versehen und lassen sich daher direkt mit gängigen Follow-Focus-Systemen und Motoren ansteuern. Das 77-mm-Frontgewinde nimmt ND-Filter oder Dioptrien (Nahlinen) auf, mit denen die Naheinstellgrenze verkürzt werden kann. In der Postproduktion muss das gestauchte Bild um den Faktor 1,8 horizontal entzerrt werden, um das korrekte Seitenverhältnis darzustellen.